1110.1 O

HOBN N 80h

NEUSIEDL

Pyhra
Laa
Mistelbach

Schwan 304100

AMA

AMA Nr.1110.1
HONB Nr.N 80 h

Aufnahmeblatt
Ortswüstungen

N E U S I E D L

Name der OW

VB Mistelbach, OG Gnadendorf, KG Pyhra, Flur In Neusiedl,Parz.Nr. 957,958,960,961,963-969,974.x0

Österreich-Karte Nr. 24 W 71 mm, S 241 mm, Sh:270 m

1.0 TOPOGRAPHISCHE LAGE
Die Ortswüstung liegt 2 km nördlich von Pyhra zu beiden Seiten des Feldweges, der von Pyhra nordwärts durch eine Quellmulde hinab zum Gießbach führt.Die nächste Ansiedlung ist der einen Kilometer ostwärts gelegene Bodensteinerhof.

ERGEBNIS DER GELÄNDEFORSCHUNG
2.1 Stellung im Siedlungsnetz
Der Siedlungsplatz liegt in einer deutlichen Siedlungslücke zwischen Pyhra, Gnadendorf und Eichenbrunn.

2.2 Siedlungsnachfolger
Vielleicht der oben erwähnte Bodensteinerhof
2.3 Engere Lagefaktoren
Die Scherbenführung befindet sich unterhalb der Quellmulde zu beiden Seiten des Einschnittes, der den ehemaligen Bachverlauf anzeigt und durch den der heutige Feldweg führt.
2.3.4 Nutzung,Merkmale : Ackerland
2.3.5 Veränderungen : starke Überackerung, wahrscheinlich Drainierung.

2.5 Oberflächenfunde
2.5.2 Keramik: Einmaliges Aufsammeln bei schlechten Verhältnissen brachte 1,1 kg Grautonware und 270 g z.T.innenglasierte Neuzeit, sodaß derzeit nur das 14.,15.und 16 Jh.nachgewiesen werden kann. datiert von:Univ.Doz.Dr.Sabine Felgenhauer
2.5.4 Ausmaße: 100 x 70 m

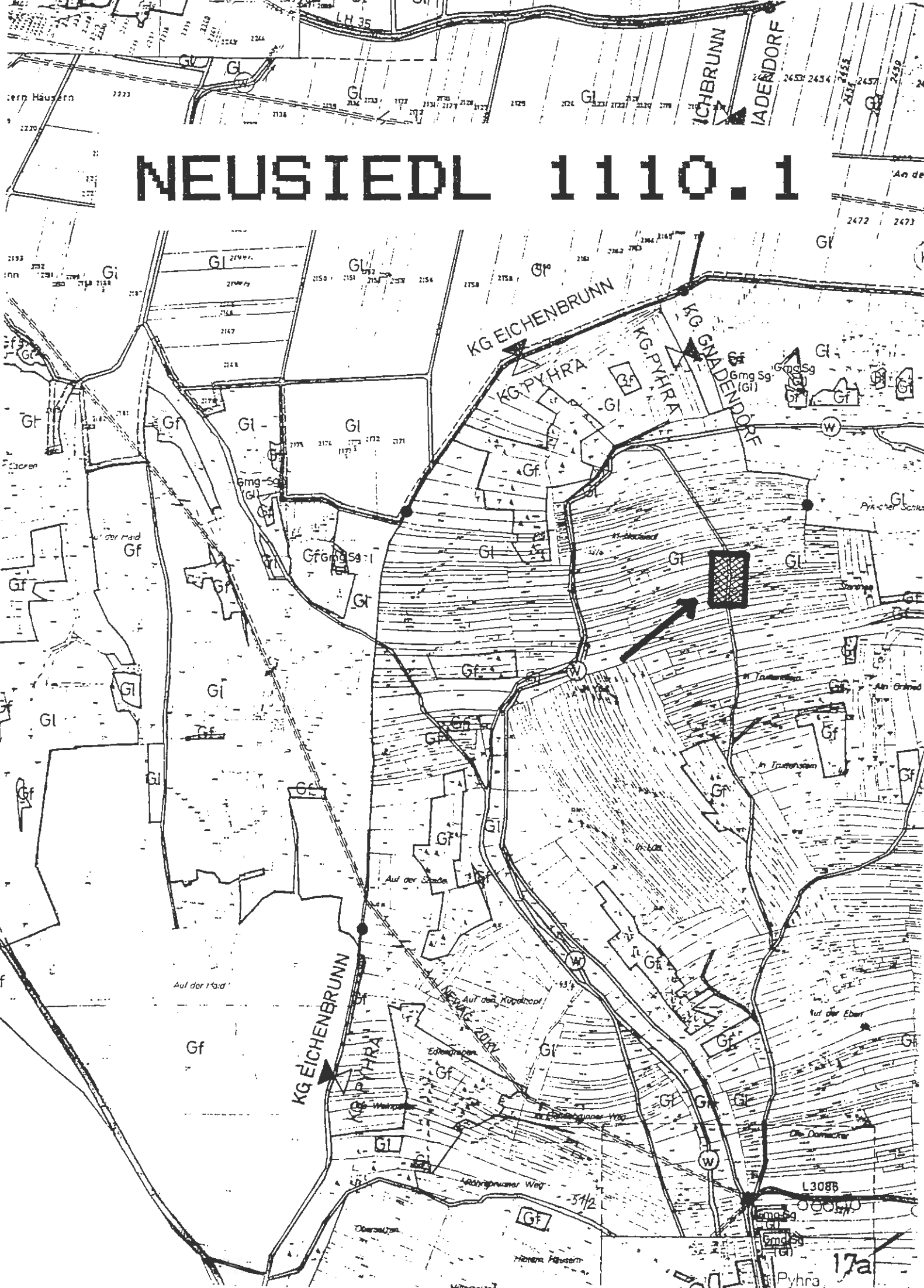
3.0. SCHRIFTLICHE UND MÜNDLICHE QUELLEN
Außer dem Flurnamen keine.
4.0 BEURTEILUNG
Die Lage im Siedlungsnetz, die Geländefaktoren und Oberflächenfunde sowie der Flurname lassen auf eine Wüstung schließen. Die beste Beurteilung für urkundlich nicht belegbare Wüstungen lautet : "wahrscheinliche Ortswüstung".

6.0 BEILAGEN: Katstereinzeichnung.

DIE OW WURDE LOKALISIERT VON:
Name Bors Kurt, [redacted]

Unterschrift

NEUSIEDL 1110.1



N80 h. *Neusiedl.
FlN „im Neusiedl" im N der KG Pyhra, GB Laa.

EHEIM, HONE VIII. 1981.